



Liquidambar styraciflua 'Paarl'



Höhe	20-25 m
Breite	3-4m
Krone	säulenförmig bis schmal pyramidenförmig, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	Zweige rotbraun, Rinde dunkelgrau, tief gefurcht
Blatt	handförmig gelappt, 5(-7)-lappig, glänzend dunkelgrün, 8-16 cm lang
Herbstfärbung	Gelb, Orange
Blüte	gelbgrün, unauffällig, April/Mai
Früchte	runde, stachelige Kapselfrucht an langem Stiel, ca. 3-3,5 cm lang
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	fruchtbarer, lehmhaltiger Boden
Bodenfeuchtigkeit	verträgt nassen Boden
Bepflasterung	verträgt bepflasterte Standorte
Winterhärte	5b (-26,0 bis -23,4 °C)
Windbeständig	mäßig
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6)
Verwendung	alleen und breite straßen, schmale straßen
Form	Hochstamm, Stammbusch
Ursprung	Baumschulen Lappen, Kaldenkirchen, Deutschland, ca. 1990

Liquidambar styraciflua 'Paarl' Hat viel Ähnlichkeit mit der Art, unterscheidet sich aber dadurch, dass die Kronenform säulenförmig bis schmal pyramidal ist. Die dicken Seitenäste wachsen nahe am Stamm entlang nach oben. Höhe 20 - 25 m. Der Stamm ist grau gefärbt und tief gefurcht. Die jungen Zweige sind gelbgrün und verfärben sich rotbraun. Das 5-lappige (manchmal 7-lappige) Blatt ist dunkelgrün, lederartig und tief eingeschnitten. Die Herbstfärbung, wobei das Blatt sich gelb bis orange färbt, setzt erst spät ein. Nach der unauffälligen Blüte erscheinen die circa 2,5 cm großen, stacheligen und lange bleibenden Kapselfrüchte. Diese Sorte wurde in der Baumschule Lappen in Paarl, Südafrika gefunden und wird seit 1990 in Kultur gebracht. Klimazone: 5b